

Société vaudois d'histoire et d'archéologie : nouveaux membres juin 1997 - mai 1998

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Revue historique vaudoise**

Band (Jahr): **106 (1998)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Société vaudoise d'histoire et d'archéologie

NOUVEAUX MEMBRES
juin 1997 – mai 1998

Séance du 30 août 1997

M. Claude Cantini, Forel ; M. François Logoz, Lausanne ; M^{me} Madeline Tauxe-Blanc, Lutry ; M. Pierre-Alain Willimann, Le Mont.

Séance du 27 novembre 1997

M^{me} Liliane Desponds, Blonay ; M. Gérard de Marignac, Vufflens-la-Ville ; M. Grégoire Testaz, Épalinges ; M. Doru Trandafir, Pully ; M. Étienne Steiner, Pully ; M. Alphonse Rivier, Lausanne.

Séance du 7 février 1998

M. Stefano Crescenzi, Pully ; M. Pierre-R. Dupertuis, Territet ; M. Olivier Gaillard, Lausanne ; M^{me} Isabelle Krenger-de Roguin, Pully ; M. Fabien Loi Zedda, Épalinges ; M^{me} Anita Schmid, Lausanne.